

Protokoll zur 10. Gemeinderatssitzung, am 28.09.2023
öffentlicher Teil

Anwesende:

Bürgermeister Andreas Schmid, Vizebgm. Emanuel Slibar, GV Christian Hosp, GVin Tanja Ströhle, GV Georg Mair

GRin Stephanie Hager-Rudig, GR Wolfgang Mair, GR Andreas Zangerl, GR Mario Soraperra, GR Jakob Waldhart, GRin Bettina Unterwurzacher, GR Peter Bauer
(verspätet: 19:47 Uhr)

EGR René Jordan

Entschuldigt:

GR Romed Pellegrini

Schriftführerin:

Edith Reichel

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:57 Uhr

TAGESORDNUNG

- 1) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2) Protokollbehandlungen
- 3) Bericht des Bürgermeisters
- 4) Bericht aus dem Gemeindevorstand und Bericht der Ausschüsse
- 5) Beschlussfassung – Weidewirtschaftsplan Alm
- 6) Beschlussfassung – Weitere Vorgehensweise Brandschaden Wirtschaftsgebäude Hinterried
- 7) Beschlussfassung – Tarifordnung Feuerwehr
- 8) Beschlussfassung – Park&Ride Anlage: Zuschuss für BürgerInnen aus den Ortsteilen Höll und Hörtenberg
- 9) Beschlussfassung – Verordnung eines Halte- und Parkverbots am Bahnhofsvorplatz
- 10) Personal- und diskrete Angelegenheiten
 - a) Änderungen/Nachträge Dienstverträge
 - b) Ausschreibung Waldaufseher Oberhofen/Pfaffenhofen
 - c) Neubesetzung Kindergarten (Maßnahme verbesserter Betreuungsschlüssel)
- 11) Anträge, Anfragen, Allfälliges

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Bürgermeister Andreas Schmid eröffnet die 10. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pfaffenhofen im Saal Theresia und begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und die ZuhörerInnen.

Von der Liste Pro Pfaffenhofen habt sich GR Romed Pellegrini entschuldigt. An seiner Stelle nimmt EGR René Jordan teil.

Bgm. Schmid stellt den Antrag weitere Punkte auf die Tagesordnung aufzunehmen:

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt einstimmig die Punkte Sondermitgliedsbeitrag Gemeindeverband, Deponie Geierstall und die einvernehmliche Lösung eines Dienstverhältnisses auf die Tagesordnung unter Punkt 10, 11 und 12d aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

JA:	13
NEIN:	0
ENTHALTUNG:	0

Es gibt keine Einwände zur Tagesordnung.

2. Protokollbehandlung

Zum Protokoll der 9. Gemeinderatssitzung vom 29.06.2023 gibt es keine Einwände.

Das Protokoll wird zur Unterfertigung durchgereicht.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

3. Bericht des Bürgermeisters

4.7. Abstimmungsgespräch Blahbach WLV, Solidago Gemeinschaftsgarten
5.7. Arbeitsgruppe HDK mit Dorferneuerung
6.7. MK Pfaffenhofen in Inzing
9.7. Bezirksmusikfest Festakt Inzing
10.7. A.o. Gemeindetag in Zirl, Besprechung Weidewirtschaftsplan
10.7. Prüfungsausschuss
17.7. Besprechung Eschenlohe Interreg.
22.7. Bergrettung Flauring 70 Jahre
24.7. Begehung Oberfeld – Stadel und Baulanderschließung Mair Hermann/Georg
24.7. Laskaj Sturmschäden Höllerweg

BGM Urlaub und Kur – Vertretung VBGM Slibar

25.8. Vertragsbesprechung Waldhart Sebastian

BGM und VBGM Urlaub – Vertretung GV Hosp – Hochwasser

6.9. Abt. RO – Umweltsachverst. Höpperger und Gewerbeplatz
11.9. Inbetriebnahme Bahnhofsvorplatz
12.9. Musterer Essen

- 14.9. Begehung Architektin – Dorferneuerung – Vorbereitung mit Prozessbegleitung
- 18.9. GV
- 19.9. ÖBB Baubesprechung, Gemeindetag in Zirl
- 21.9. Seniorenausflug, FF-Ausschuss
- 24.9. Gesundheitstag der Gemeinde, Familienfest Thöni, Almausklang
- 26.9. Finale Besprechung Fa. Frischmann
- 27.9. Besprechung Fa. Eberl, Gragge und Hauptwasserleitung

GVin Ströhle erkundigt sich nach einem Termin für die Arbeitsgruppe Dorferneuerung. Bgm. Schmid erklärt, dies soll noch vor den Herbstferien stattfinden.

4. Bericht aus dem Gemeindevorstand und Bericht der Ausschüsse

Bürgermeister Schmid berichtet über die **Gemeindevorstands-Sitzung** vom **18.09.2023**:

Bgm. Andreas Schmid bittet in diesem Zuge das GV-Protokoll vom 03.07.2023 wie in der Sitzung am 18.09.2023 besprochen, zu unterzeichnen.

Neben der Vorbesprechung der heutigen GR-Sitzung wurden Subventionsansuchen und Förderansuchen behandelt. Zudem wurde die Wohnung am Klosterweg 1/Top 23 an Marco Hackl und Sybille Hlavacek und zweitgereiht an Familie Kalafat zugesprochen.

Weiters fand ein Hearing mit 3 Bewerberinnen für die ausgeschriebene Stelle für eine pädagogische Fachkraft/Assistenzkraft im Kindergarten über die Maßnahme des verbesserten Betreuungsschlüssels statt. Der Vorstand empfiehlt dem Gemeinderat als erstgereichte Frau Hlavacek und als zweitgereichte Frau Schreyer-Höfferer für die ausgeschriebene Stelle. Das kommt heute an späterer Stelle noch zur Beschlussfassung.

Bgm. Schmid erteilt GVIn Tanja Ströhle das Wort, welche über die Sitzung des **Überprüfungsausschusses vom 10.07.2023** berichtet:

Es wurde die Gebärung zwischen 15.04. bis 07.07. geprüft.

Zum Stichtag gab es einen Minusstand i.d.H.v. EUR 136.160,98
Die Zahlungsmittelreserve der Allgemeinen Haushaltrücklage liegt bei EUR 2.692,05, die zweckgebundene Wasserleitungsrücklage bei EUR 157,27.
Am Sparbuch des Sozialfonds „Pfaffenhofen hilft“ liegen derzeit EUR 10.852,19. Da sind die Einnahmen vom Dorffest eingegangen.

Bei den Belegprüfungen gab es keine Beanstandungen. Es gab einen Wunsch bei Rechnungen die Vizebgm. händisch unterzeichnet. Aviso Modul wäre sehr hilfreich für Vizebgm.

Bgm. Schmid erteilt GR Waldhart das Wort, welcher über die Sitzung des **Kulturausschusses** vom 28.06.2023 berichtet:

Hauptthema derzeit sei die JungbürergerInnen-Feier. EGRin Katharina Klug hat sich aufgrund eines Wohnortwechsels aus dem Organisationsteam zurückgezogen.

Es gab mittlerweile drei weitere Sitzungen mit JungbürgerInnen; man konnte sich nunmehr auf einen Programmablauf für den 21. Oktober 2023 verständigen: Um 10:00 wird im Saal Theresia der offizielle Teil mitsamt Mittagessen stattfinden. Es folgt eine gemeinsame Fahrt nach Innsbruck ins Veranstaltungszentrum B1. Aufgrund einer Terminkollision mit dem Mariensingen, bei dem viele JungbürgerInnen dabei sein

werden, wird man nicht im B1 Abendessen, sondern im Saal Theresia den Abend ausklingen lassen.

Bgm. Schmid bedankt sich für die Vorarbeiten bei Jakob Waldhart und teilt mit, dass die Verwaltung die Einladung und Organisation finalisieren wird.

Die Nächste Sitzung des Kulturausschusses ist für den 11.10.2023 vorgesehen.

Bgm. Schmid erteilt GRin Hager-Rudig das Wort zum Bericht aus dem **Sozialausschuss** vom 23.09.2023:

Zwei Projekte wurden abgeschlossen: Gemeinschaftsgarten ist fertig und blüht; Gesundheitstag fand am 23.09 statt.

Nächstes Themenfeld mit dem sich der Ausschuss auseinandersetzen wird, soll Familie sein.

Bgm. Schmid bedankt sich beim gesamten Sozialausschuss und besonders bei GRin Hager-Rudig für das persönliche Engagement in Sachen Gemeinschaftsgärten und gratuliert zum erfolgreichen Abschluss der Reihe Gesundheit. In diesem Zusammenhang bedankt sich Bgm. Schmid auch bei Roland Wegscheider, welcher das ganze Jahr über viel persönlichen Einsatz gezeigt habe.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, berichtet Vizebgm. Slibar stellvertretend von der letzten **Bauausschusssitzung**:

Es hat in Sachen Kreuzbrunnenquelle mit der Fa. Eberl ein Gespräch stattgefunden. Für die Schüttungsmessungen wurde soweit nun alles auf Schiene gebracht. Dies wird vom Bauhof überwacht, damit im Frühjahr vernünftige Daten vorliegen.

GV Hosp berichtet über die Situation Hochwasser vom August. Man hatte die Lage gut in Griff, man hatte Glück.

Da es keine weiteren Fragen und Berichte gibt, beschließt Bgm. Schmid den Tagesordnungspunkt.

5. Beschlussfassung – Weidewirtschaftsplan Alm

Bürgermeister Schmid berichtet, dass seitens der Abteilung Agrarrecht nun der Vorschlag für den Weidewirtschaftsplan vorliegt. Den GemeinderätInnen ist im Vorfeld der Entwurf zuergangen. Kopien des Generalaktes liegen den FraktionsführerInnen als Tischvorlage vor. Bgm. Schmid teilt die Inhalte des überarbeiteten Weidewirtschaftsplanes mit: So wäre nun auch die Vorweide geregelt, was bis dato nicht der Fall war. In den Generalakt soll nicht eingegriffen werden.

GVin Ströhle erkundigt sich, ob weiterhin Pfaffenhofer das Vorrecht haben würde, Vieh auf der Alm weiden zu lassen. Bgm. Schmid bejaht dies.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen stimmt der Änderung des Weidewirtschaftsplanes, in der Form wie durch die Abteilung Agrarrecht des Landes Tirols ausgearbeitet, einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

JA:	12
NEIN:	0
ENTHALTUNG:	0

Bgm. Schmid merkt an, dass noch zu regeln sei, was als Auftriebsprämie pro GVE festzulegen sei. Zudem müsste – nach üblicher Praxis – ein Almmeister vorzugsweise aus den Reihen des Gemeinderates bestellt werden und man müsse die Abgeltung und die Schichten noch regeln.

In diesem Zusammenhang berichtet Bgm. Schmid, dass die Bewirtschaftung und Bealmung durch die Pächterin Sandra Gast sehr gut funktioniert habe und man sich im Herbst über eine neuerliche Bewirtschaftung unterhalten wolle.

6. Beschlussfassung – Weitere Vorgehensweise Brandschaden Wirtschaftsgebäude Hinterried

Bgm. Schmid berichtet, dass nach dem Brandschaden Hinterried mittlerweile ein Sachverständigen-Gutachten vorliegt. Die Tiroler Versicherung bekennt sich zur Übernahme der Kosten.

GR Peter Bauer betritt den Sitzungssaal um 19:47 Uhr.

Es gibt einen Verkehrswert von EUR 35.000. Dieser würde sofort ausbezahlt. Für den Abbruch durch Fremdfirmen würde die Gde. EUR 15.000 erhalten, bei eigener Durchführung EUR 10.000. Im Falle eines Neuaufbaus (landwirtschaftliches Gebäude im selben Umfang!) werden Kosten bis zu EUR 102.000 übernommen.

Bgm. Schmid teilt mit, er würde sich für einen Neuaufbau aussprechen, sofern dieser die EUR 102.000 nicht übersteigt. Er bittet den Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss zu fassen, um entsprechende Angebote einzuholen.

GVin Ströhle erinnert an den Vorschlag von Vizebgm. Slibar, den anbietenden Firmen den finanziellen Rahmen mitzuteilen. Bgm. Schmid, GV Hosp und GR Mair lehnen diese Vorgehensweise ab, da bei Angebotslegungen der umgekehrte Weg üblich sei.

GVin Ströhle erkundigt sich, ob die Versicherung eine Datumsgrenze für die Rückmeldung eingezogen habe. Bgm. Schmid verneint dies.

Vizebgm. Slibar merkt an, man solle die Angebote anhand des alten Lageplans einholen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt einstimmig den Wiederaufbau des Wirtschaftsgebäudes, die Angebotseinholung (inkl. Dachdeckung) bei den Firmen Isser, K-Stil und H&N Holzbau und die Angebotseinholung für die Baumeistertätigkeiten bei den Firmen Bucher, Fritz und Bevac.

Abstimmungsergebnis:

JA:	13
NEIN:	0
ENTHALTUNG:	0

7. Beschlussfassung – Tarifordnung Feuerwehr

Bgm. Schmid berichtet, dass eine aktualisierte Tarifordnung der Feuerwehr vorliegt, welche der österreichische Bundesfeuerwehrverband empfiehlt. Die Freiwillige

Feuerwehr Pfaffenhofen hat in der Sitzung vom 22.06.2023 einstimmig beschlossen, die Einsätze nun entsprechend dieser Tarifordnung zu verrechnen. Hierfür brauche es noch eine formale Zustimmung im Gemeinderat.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt einstimmig die neue Tarifordnung der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhofen nach Vorgabe des Bundesfeuerwehrverbandes.

Abstimmungsergebnis:

JA:	13
NEIN:	0
ENTHALTUNG:	0

8. Beschlussfassung - Park&Ride Anlage: Zuschuss für BürgerInnen aus den Ortsteilen Höll und Hörtenberg

Bgm. Schmid berichtet, dass im Gemeindevorstand eine Bürger-Anfrage aus dem Ortsteil Höll behandelt wurde, wonach gebeten wurde die Jahreskarte in der Park&Ride Anlage zu subventionieren. Er schlägt vor, dies zum Anlassfall zu nehmen und einen Grundsatzbeschluss im Gemeinderat herbeizuführen, wonach BewohnerInnen der Ortsteile Höll und Hörtenberg nach Vorweisen der Zahlungsbelege einen 50%igen Zuschuss erhalten.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt für BewohnerInnen der Ortsteile Höll und Hörtenberg nach Vorweisen der Zahlungsbelege einen 50%igen Zuschuss für die Park&Ride Anlage Bahnhof Telfs/Pfaffenhofen.

Abstimmungsergebnis:

JA:	13
NEIN:	0
ENTHALTUNG:	0

9. Beschlussfassung – Verordnung eines Halte- und Parkverbots am Bahnhofsvorplatz

Bgm. Schmid berichtet, dass für den neuen Bahnhofsvorplatz durch die Gemeinde noch Halte- und Parkverbotszonen verordnet werden müssen. Er merkt an, dass das Befahren der Busspur, um jemanden kurz aus- oder einsteigen zu lassen, trotz dieser Verordnung möglich sei.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt einstimmig die Verordnung

Abstimmungsergebnis:

JA:	13
NEIN:	0
ENTHALTUNG:	0

10. Beschlussfassung – Sondermitgliedsbeitrag Gemeindeverband

Bgm. Schmid erklärt, dass der Gemeindeverband Tirol beim Gemeindetag vom 19. September 2023 den Beschluss gefasst habe, einen Sondermitgliedsbeitrag 2023 i.d.H.v. EUR 2,00 je EinwohnerIn einzuheben. Die Informationen sind den GemeinderätInnen noch vor der Sitzung zuergangen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt in der Sitzung vom 28.09.2023 für das Jahr 2023 einen Sondermitgliedsbeitrag zum Tiroler Gemeindeverband in Höhe von EUR 2,00 je Einwohner unter Berücksichtigung der sog. „Deckelung“ mit 10.000 Einwohnern zu entrichten.

Abstimmungsergebnis:

JA: 7 (Bgm. Schmid, Vizebgm. Slibar, GV Hosp, GR Mair, GR Waldhart, GRin Hager-Rudig, GR Baur)
NEIN: 6 (GVin Ströhle, GV Mair, GRin Unterwurzacher, GR Zangerl, GR Soraperra, EGR Jordan)
ENTHALTUNG: 0

11. Beschlussfassung – Deponie Geierstall

Bgm. Schmid berichtet, dass am Dienstag dieser Woche noch eine Besprechung mit dem GemeindevorständInnen und dem möglichen Deponiebetreiber stattgefunden habe. Den GemeinderätInnen steht eine Tischvorlage zur Verfügung. Es wurden folgende Parameter definiert:

- Start 1.10.2023 bis Ablauf lt. Bescheid
- EUR 13 bis 15 pro m³ - keine anteilige Weitergabe an die Gemeinde
- Jährliche Übermittlung der eingebrachten Mengen an die Gemeinde
- Freimenge für die Gemeinde für Kleinbaustellen: durchschnittlich 25 bis 40 m³ jährlich; maximal 225 bis 360 m³ bis Betriebsende
- Uneingeschränkter Zugang durch den Bauhof
- Fotodokumentation der von der Gemeinde eingebrachten Aushubmaterialien
- Seitens Betreiber: Erfüllung aller Auflagen und Forderungen der Behörde aus dem neuen Genehmigungsbescheid
- Seitens Betreiber: Kostenübernahme sämtlicher Aufsichtsbegleitungen und Sachverständigenkosten
- Erfüllung der offenen Auflagen durch den vorhergehenden Betreiber

Nach kurzer Diskussion einigt man sich darauf, folgenden Zusatz noch einzufügen:

- Die im Jahr 2023, seit Vorliegen der Rechtskraft des neuen Bescheides, eingebrachten Mengen von Privatpersonen werden von der Gemeinde noch mitgeteilt und werden nach den ausverhandelten Konditionen abgerechnet und von der Firma Frischmann abgewickelt.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt die Vergabe des Betriebes der Deponie Geierstall an Florian Frischmann zu den genannten Konditionen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja: 13
Nein: 0

Enthaltung: 0

12. Personalangelegenheiten

Der Bürgermeister stellt den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit besprochen.

Abstimmungsergebnis: (GR Soraperra war bei der Abstimmung nicht anwesend.)

Ja: 12

Nein: 0

Enthaltung: 0

a. Änderung/Nachträge Dienstverträge

Der Gemeinderat beschließt einstimmig Änderungen der Dienstverträge wie folgt:

- **Dienstverhältnis Kinderkrippen-Assistenzkraft Mag.a Eva Wagner wird auf unbestimmte Zeit eingegangen.**
- **Kinderkrippen-Assistenzkraft Laura Weinzierl erhält rückwirkend mit September – bis auf Widerruf - eine monatliche Aufzahlung für die Verrichtung von Tätigkeiten als Pädagogische Fachkraft**
- **Dienstverhältnis Amtsleiterin Mag.a Edith Reichel wird auf unbestimmte Zeit eingegangen.**
- **Das Stundenausmaß von Schulassistentin Martha Jenewein wird aufgrund der Morgenbetreuung bis zum 9.2.2023 um 5 Stunden erhöht.**

Abstimmungsergebnis:

JA: 13

NEIN: 0

ENTHALTUNG: 0

b. Ausschreibung Waldaufseher Oberhofen/Pfaffenhofen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Vorschlag der Bezirksforstinspektion Innsbruck vom 24.07.2023 über die Stellenausschreibung des Gemeindewaldaufsehers/der Gemeindewaldaufseherin für das Waldbetreuungsgebiet Oberhofen/Pfaffenhofen zuzustimmen. Die Anstellung erfolgt vorraussichtlich ab März 2024, ein Ausbildungsplatz ist reserviert. Die Ausschreibung wird über die Gde. Oberhofen abgewickelt, eine Abstimmung mit der Gde. Oberhofen erfolgt zum ehestmöglichen Zeitpunkt.

Abstimmungsergebnis:

JA: 13

NEIN: 0

ENTHALTUNG: 0

c. Neubesetzung Kindergarten (Maßnahme verbesserter Betreuungsschlüssel)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Stellenvergabe für die Maßnahme des erhöhten Betreuungsschlüssels im Kindergarten als Assistenzkraft für 30 Stunden an Sybille Hlavacek mit Einstellungsdatum 29.9.2023.

Abstimmungsergebnis:

JA: 13
NEIN: 0
ENTHALTUNG: 0

d. Einvernehmliche Lösung Dienstverhältnis FVW (erweiterter Tagesordnungspunkt)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig der einvernehmlichen Lösung des Dienstverhältnisses der Finanzverwaltung mit Mitte Oktober zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

JA: 13
NEIN: 0
ENTHALTUNG: 0

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ausschreibung der Stelle des Finanzverwalters/der Finanzverwalterin – auch in den Regionalmedien für bis zu 40 Stunden zum ehestmöglichen Zeitpunkt und erteilt aufgrund der Dringlichkeit dem Gemeindevorstand die Prokura über die Entscheidungsfindung.

Abstimmungsergebnis:

JA: 13
NEIN: 0
ENTHALTUNG: 0

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die Übergangszeit das Dienstleistungsangebot der KufGem für die Unterstützung im Finanzwesen laut Tischvorlage (EUR 8.940,-- für 50 Stunden) in Anspruch zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

JA: 13
NEIN: 0
ENTHALTUNG: 0

Nach Beendigung des Tagesordnungspunktes wird die Öffentlichkeit wieder eingeladen an der Sitzung teilzunehmen. Es sind aber keine ZuhörerInnen mehr vor Ort.

13. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Anträge:

Keine Anträge

Anfragen:

Keine Anträge

Allfälliges:

- a) Vizebgm. Slibar: Landjugend würde das Martini-Standl heuer übernehmen und fragen an, ob sie hierfür den Festplatz kostenfrei nutzen dürfen. Bgm. Schmid schlägt vor dieses Thema im Vorstand über eine Subvention zu regeln.
- b) GR Bauer spricht den Zustand der Klausbachbrücke oberhalb der Geschiebesperre an. Amtsleiterin Reichel erklärt, man wisse von dieser Situation und wird sich dem Problem annehmen.
- c) GVin Ströhle erkundigt sich nach der Spendenübergabe von den Einnahmen Dorffest. Bgm. Schmid merkt an, dass die Übergabe noch im Herbst erfolgen soll.
- d) GR Zangerl erkundigt sich, ob man einen breiten Kehrbesen für den Saal Theresia anschaffen könnte. Bgm. Schmid bejaht dies.
- e) Bgm. Schmid bittet die GemeinderätInnen die Urkunden für die Ehrungen zu unterfertigen.

Da es keine Wortmeldungen mehr gibt, bedankt sich Bgm. Schmid für die konstruktive Sitzung und bei den ZuhörerInnen und schließt die Sitzung um 20:57 Uhr.

UNTERSCHRIFTEN

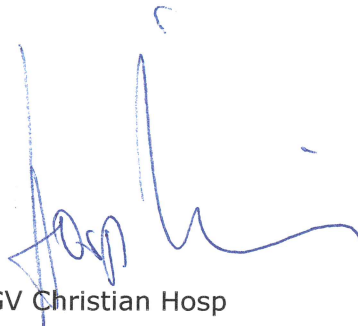
Der Bürgermeister:



Dipl.-Päd. Andreas Schmid

Die Gemeinderäte:

VBGM Emanuel Slibar



GV Christian Hosp

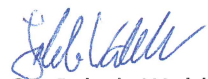
GVin Tanja Ströhle

GV Georg Mair



GRin Stephanie Hager-Rudig

GR Wolfgang Mair



GR Jakob Waldhart

GRin Bettina Unterwurzacher

GR Mario Sorraperra

GR Andreas Zangerl

GR Peter Bauer



EGR Rene Jordan

Die Schriftführerin:



Mag.ª Edith Reichel

